

Protokoll

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal und Digitalisierung

Sitzung: Donnerstag, 08.12.2022

Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

Beginn: 18:22 Uhr

Ende: 19:21 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Frank Flake - SPD

Mitglieder

Herr Claas Merfort - CDU

fehlt entschuldigt

Herr Christoph Bratmann - SPD

wird vertreten von RH Graffstedt

Herr Matthias Disterheft - SPD

wird vertreten von RH Volkmann

Frau Annegret Ihbe - SPD

Herr Helge Böttcher - B90/GRÜNE

Frau Lisa-Marie Jalyschko - B90/GRÜNE

Frau Leonore Köhler - B90/GRÜNE

wird vertreten von RH Dr. Plinke

Herr Kai-Uwe Bratschke - CDU

Herr Frank Täubert - CDU

Herr Udo Sommerfeld - Die FRAKTION. BS

Frau Bianca Braunschweig - BIBS

fehlt entschuldigt

Herr Sven-Markus Knurr - Direkte Demokraten

Herr Mathias Möller - FDP

Herr Stefan Wirtz - AfD

Stellvertretende Mitglieder

Herr Frank Graffstedt - SPD

vertritt RH Bratmann

Herr Dr. Burkhard Plinke - B90/GRÜNE

vertritt RF Köhler

Herr Ulrich Volkmann - SPD

vertritt RH Disterheft

Verwaltung

Herr Christian Geiger - Dezernent VII

fehlt entschuldigt

Herr Dr. Tobias Pollmann - Dezernent II

Herr Markus Schlimme – FBL 20

Herr Frank Schultz – AbtL 20.5

Herr Matthias Heilmann – AbtL 20.2

Herr Dirk Hollenbach – AbtL 10.4

Frau Michaela Springhorn – AbtL 61.3

Protokollführung

Herr Nils Roßmann – FB 10

Herr Lars Weber – FB 20

Gäste/ Zuschauer

Frau Niestroj – FB 41

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|------|--|-------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | |
| 6 | Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen) | |
| 7 | Mitteilungen (Finanzen) | |
| 7.1 | Schaffung einer Stelle für die Grünpflege im FB 67 Antrag SP230 zum Haushalt 2021 | 22-20187 |
| 8 | Anträge (Finanzen) | |
| 9 | Beschluss über die Umsetzung der Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand durch § 2b UStG bei der Stadt Braunschweig ab 1. Januar 2023 | 22-20179 |
| 10 | Braunschweiger Baulandmodell Gewerbe
- Richtlinie zur bedarfsgerechten Entwicklung von Flächen für Gewerbe, Industrie und Forschungseinrichtungen | 22-20096 |
| 10.1 | Braunschweiger Baulandmodell Gewerbe
- Richtlinie zur bedarfsgerechten Entwicklung von Flächen für Gewerbe, Industrie und Forschungseinrichtungen - Änderungsantrag | 22-20096-01 |
| 11 | Vierte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für den Marktverkehr in der Stadt Braunschweig (Marktgebührenordnung) | 22-20083 |
| 12 | 22-XXXXX Haushaltsvollzug 2022 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG | |
| 13 | Vorfestlegung von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2023 für den Neubau eines Reitplatzes des Pony- und Reitclub Volkmarode e.V. | 22-20186 |

- | | | |
|----|---|----------|
| 14 | Zuwendungsannahme in Form einer Spende (Pailletenhimmel ergänzt mit Baumnachpflanzungen am Friedrich-Wilhelm-Platz) | 22-20133 |
| 15 | Anfragen (Finanzen) | |

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Ratsherr Flake eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Tagesordnungspunkt 12 „Haushaltsvollzug 2022 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG“ wird von der Verwaltung zurückgezogen.
Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

6. Eröffnung des öffentlichen Teils (Finanzen)

7. Mitteilungen (Finanzen)

7.1. Schaffung einer Stelle für die Grünpflege im FB 67 Antrag SP230 zum Haushalt 2021	22-20187
---	-----------------

Die Mitteilung 22-20187 wird zur Kenntnis genommen.

8. Anträge (Finanzen)

Es liegen keine Anträge vor.

9. Beschluss über die Umsetzung der Neuregelung der Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand durch § 2b UStG bei der Stadt Braunschweig ab 1. Januar 2023	22-20179
---	-----------------

Herr Schlimme leitet umfangreich in die Beschlussvorlage 22-20179 ein und begründet die für die Stadt Braunschweig vorgeschlagene Umsetzung ab 1. Januar 2023.
Es folgt ein intensiver Meinungs Austausch zu diesem TOP im Gremium. Herr Schlimme beantwortet Rückfragen aus dem Gremium.

Antrag zur Geschäftsordnung auf "Passieren lassen":

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**10. Braunschweiger Baulandmodell Gewerbe
- Richtlinie zur bedarfsgerechten Entwicklung von Flächen für
Gewerbe, Industrie und Forschungseinrichtungen**

22-20096

Beschluss:

- „1. Auf der Grundlage des Baulandpolitischen Grundsatzbeschlusses (DS 21-15042) ist zur Bereitstellung von gewerblichen Bauflächen das „Braunschweiger Baulandmodell Gewerbe“ als Richtlinie zur bedarfsgerechten Entwicklung von Flächen für Gewerbe, Industrie und Forschungseinrichtungen anzuwenden. Die GGB (Außenbereich) und die SFB (Innenbereich) werden so aufgestellt und ausgestattet, dass sie die im Baulandmodell Gewerbe formulierten Zielstellungen erreichen können.
2. Für die konsequente Umsetzung des Baulandmodells Gewerbe ist die mit dem Baulandmodell Wohnen beschlossene zentrale Prozesssteuerungseinheit (DS 22-19055) personell zu verstärken. Der erforderliche personelle Mehrbedarf der Fachdienststellen der Verwaltung ist in dem in der Begründung erläuterten Umfang stufenweise bereitzustellen und im Haushalts- und Stellenplan 2023-24 vollständig zu berücksichtigen.
3. Weiterhin wurde die Struktur-Förderung Braunschweig GmbH als Projektentwicklungsgesellschaft gestärkt und operativ entsprechend neu ausgerichtet. Zur Erfüllung ihres erweiterten Aufgabenspektrums wird sie zeitnah mit dem erforderlichen Fachpersonal ausgestattet (Umfang siehe Begründung).

Der Gesamtmittelbedarf für den Flächenerwerb, Ausgleichsflächen, Entwicklung, Realisierung und Hochbau in Bezug auf die Innen- und Außenentwicklung wird ohne Betriebskosten der Gesellschaften für die ersten drei Jahre mit bis zu 39,5 Mio. Euro angenommen.

Notwendige Finanzmittel werden unter Berücksichtigung der jeweiligen Haushaltslage und den Zuständigkeiten ab dem Haushaltsjahr 2023 fortlaufend in den Haushalt der Kernverwaltung bzw. die Wirtschaftspläne der GGB bzw. der SFB eingestellt. Die GGB bzw. die SFB benötigen für den projektbezogenen Grunderwerb und die Realisierung von Baugebieten bzw. Hochbauprojekten einen entsprechenden Kreditrahmen.“

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**10.1. Braunschweiger Baulandmodell Gewerbe
- Richtlinie zur bedarfsgerechten Entwicklung von Flächen für
Gewerbe, Industrie und Forschungseinrichtungen - Änderungs-
antrag**

22-20096-01

Ratsherr Sommerfeld bittet die Verwaltung um eine fachliche Bewertung des gemeinsam von der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN eingereichten Änderungsantrages im Hinblick auf die vorgeschlagene DGNB-Zertifizierung bei der Entwicklung neuer Gewerbegebiete sowie bei Aufwertung von Bestandsgebieten zum kommenden Verwaltungsausschuss.

Antrag zur Geschäftsordnung auf "Passieren lassen":

Abstimmungsergebnis: Dafür: 10 Dagegen: 0 Enthaltung: 0

**11. Vierte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für
den Marktverkehr in der Stadt Braunschweig (Marktgebühren-
ordnung)**

22-20083

„Die als Anlage 1 beigefügte Vierte Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für den Marktverkehr in der Stadt Braunschweig (Marktgebührenordnung) wird beschlossen.“

12. 22-XXXXX Haushaltsvollzug 2022 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG

13. Vorfestlegung von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2023 für den Neubau eines Reitplatzes des Pony- und Reitclub Volkmarode e.V. **22-20186**

„Der vorzeitigen Festlegung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von T€ 175 als Zuschuss für den Neubau eines Reitplatzes des Pony- und Reitclub Volkmarende e. V. im Haushaltsjahr 2023 wird zugestimmt.“

14.	Zuwendungsannahme in Form einer Spende (Paillettenhimmel ergänzt mit Baumnachpflanzungen am Friedrich-Wilhelm-Platz)	22-20133
------------	---	-----------------

„Der Annahme einer einmaligen Zuwendung nach § 111 NKomVG in Höhe von 160.000,- € im Jahr 2023 mit dem Ziel der Aufwertung des Bereiches zwischen Friedrich-Wilhelm-Platz und dem Wendehammer an der Wallstraße wird zugestimmt. Voraussetzung dazu ist die Zustimmung des Ausschusses für Planung und Hochbau am 07.12.2022 (Vorlage 22-20078) zum Objektbeschluss zur Gesamtmaßnahme.“

15. Anfragen (Finanzen)

Es liegen keine Anfragen vor.

gez.
Weber
Schriftführer Finanzen

gez.
Roßmann
Schriftführer Personal